

Antrag für die Gewährung eines Fahrkostenzuschusses für die regelmäßigen Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte

1. Name: _____ Vorname: _____
- Pers.-Nr.: _____ derzeit in Entgeltgruppe: _____
- beschäftigt seit: _____
- Wohnanschrift: _____
- Dienststelle mit Anschrift: _____
- _____

2. Verkehrsmittel für die regelmäßigen Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte:

☐ Öffentliche Verkehrsmittel (Bahn, Bus, Straßenbahn)
(weiter mit **Nr. 3**)

☐ Eigenes Kfz → Entfernung Wohnung - Arbeitsstätte: _____ km
(weiter mit **Nr. 4**)

3. **Öffentliche Verkehrsmittel:**

Name des Verkehrsunternehmens: ☐ AVV

☐ Sonstige: _____

Kosten Abo: _____ EUR pro Monat

Beginn Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln: _____

Bitte eine Kopie der Fahrkarte beilegen!

4. **Eigenes Kfz:**

Ein regelmäßig verkehrendes öffentliches Verkehrsmittel wird **nicht** benutzt, weil

☐ zur Dienststätte keine öffentlichen Verkehrsmittel fahren

☐ öffentliche Verkehrsmittel nur zu Zeiten verkehren, die nicht mit meinem Arbeitsbeginn (ab _____ Uhr) oder -ende (ab _____ Uhr) übereinstimmen (Nachweise/Fahrplankopien liegen bei)

☐ es mir nicht zuzumuten ist, bei meinem Dienstplan (Dienst am Samstag, Sonntag, Nacharbeit usw.) noch mit öffentlichen Verkehrsmittel zu fahren.

☐ _____

5. Ich versichere pflichtgemäß, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Ich verpflichte mich, meinem Arbeitgeber schriftlich folgendes unverzüglich anzuzeigen:

- Jede Änderung, die sich auf den Zuschuss auswirkt
- Jede Änderung des angegebenen Fahrpreises
- Wenn entgegen der abgegebenen Erklärung nicht mehr ein öffentliches Verkehrsmittel, sondern ein privates Kraftfahrzeug für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte benutzt wird.

Ort, Datum

Unterschrift Mitarbeiter/in

Bestätigung des unmittelbaren Vorgesetzten:

Die o. g. Angaben entsprechen den tatsächlichen Verhältnissen. Ich habe mich von der Richtigkeit der Angaben und der Echtheit der Fahrkartenkopie überzeugt.

Ort, Datum

Unterschrift Vorgesetzte/r

Bearbeitungsvermerke - bitte nicht ausfüllen:

Posteingang am:

Gegen die Richtigkeit der Angaben werden keine Bedenken erhoben. Die Besoldungsstelle Priester, Diakone, weltliche Diözesanmitarbeiter/-innen wird angewiesen, den Fahrkostenzuschuss gemäß der geltenden Regelung zu ermitteln und ggf. mit den monatlichen Bezügen auszuzahlen.

Augsburg, den

Festsetzung der Besoldungsstelle:

Von _____ bis _____ mtl. _____ EUR

33.0155.01.00 (Pauschalversteuerung bei Zuschuss für KFZ)

☐

33.6214.80.00 (Steuerfrei – nur bei ÖPNV)

☐

erledigt (Handzeichen des SB):